

**Satzung
der Fachhochschule Lübeck
zur 4. Änderung der
Einschreibordnung (Satzung)
Vom 13. Juni 2013**

Aufgrund des § 40 Absatz 5 des Hochschulgesetzes (HSG) vom 28. Februar 2007 (GVOBl. Schl.-H. S. 184), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 4. Februar 2011 (GVOBl. Schl.-H. S. 34, ber. GVOBl. Schl.-H. S. 67), hat der Senat der Fachhochschule Lübeck am 12. Juni 2013 folgende Satzung beschlossen:

**Artikel 1
Änderungen**

Die Einschreibordnung (Satzung) der Fachhochschule Lübeck vom 22. Juli 2008 (NBl. MWV. Schl.-H. S. 166), zuletzt geändert durch Satzung vom 12. Juli 2012 (NBl. MBW. Schl.-H. S. 61), wird in „**§ 4 Verfahren für die Einschreibung zum Studium**“ wie folgt geändert:

Absatz 3 erhält folgende neue Fassung:

„(3) Grundsätzlich kann das Erfordernis des persönlichen Erscheinens bei Einschreibung auf Bestimmung der Hochschule und mit Bekanntgabe im Zulassungsbescheid entfallen. Die Einreichung der gemäß Absatz 2 für die Einschreibung notwendigen Unterlagen kann hier auf postalischem Wege durch Vorlage amtlich beglaubigter Kopien erfolgen.“

**Artikel 2
In-Kraft-Treten**

Diese Satzung tritt mit dem 1. Juli 2013 in Kraft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt und ist bekannt zu machen.

Lübeck, 13. Juni 2013

*Fachhochschule Lübeck
Präsidium*

*Prof. Dr. S. Bartels- von Mensenkampff
Präsident*

Die Genehmigung des Präsidiums der Fachhochschule Lübeck wurde mit Schreiben vom 13. Juni 2013 erteilt.